

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Erste Klasse

[urn:nbn:de:bsz:31-288072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-288072)

C. Lehrgegenstände.

Erste Klasse.

Religionslehre.

a) Für die katholischen Schüler.

1) Die Eigenschaften Gottes; die Schöpfung, Erhaltung und Regierung der Welt, nach dem ersten Hauptstücke des Diözesan-Katechismus. 2) Die biblischen Geschichten des alten Testaments, und die des neuen bis zum öffentlichen Auftreten Jesu, nach Christoph Schmid's Auszüge. 3) Einübung zweckmäßiger Gebete für Schule und Haus. Wöchentlich 2 Stunden. Fisinger.

b) Für die evangelischen Schüler aller Klassen.

1) Im Landeskatechismus: Die Einleitung und die vier ersten Hauptstücke der christlichen Glaubenslehre. 2) Im Gesangbuche: die Lieder No. 158, 163, 271, 336, 367 und 418. 3) Im neuen Testamente wurde gelesen und praktisch erklärt: die Leidensgeschichte Jesu Christi, nach den vier Evangelisten; die Apostelgeschichte; der Brief an die Römer bis Kap. VIII. Wöchentlich 2 Stunden. Stolz.

Deutsche Sprache.

Die leichtern Formen des einfachen Sazes. Hierbei das Wichtigste aus der Wortformenlehre. Uebungen im Lesen und Rechtschreiben. Mündliches und schriftliches Wiedergeben und Umbilden einzelner Lestücke, nach vorausgegangener Zergliederung derselben. Wöchentlich 4 Stunden. Schmid.

Lateinische Sprache.

Formenlehre bis zu den unregelmäßigen Zeitwörtern, nach Feldbausch's Schulgrammatik. Aus dessen Uebungsbuche wurden

die betreffenden Paragraphen mündlich, theilweise auch schriftlich übersezt. Wöchentlich 6 Stunden. Schmid.

Französische Sprache.

Nach Seyerlen's Elementarbuhe: Lese- und grammatische Uebungen bis §. 125. Sämmtliche Beispiele wurden mündlich, die deutschen außerdem auch schriftlich übersezt. Wöchentlich 5 Stunden. Bis Ende Novembers Brunner, von da Schmid.

Arithmetik.

Die vier Grundrechnungsarten in ganzen, sowohl unbenannten als benannten Zahlen. Die leichtern Uebungen in den gemeinen Brüchen. Den mündlichen Uebungen schlossen sich die schriftlichen stufenweise an. Wöchentlich 4 Stunden. Schmid.

Geographie

Geographische Vorkenntnisse und Vorübungen. Das Großherzogthum Baden nach seinen physischen und politischen Verhältnissen. Uebersichtliche Darstellung der Erdtheile. Wöchentlich 2 Stunden. Im Winter: Schmid; im Sommer: Brunner.

Naturgeschichte.

Beschreibung und Vergleichung einzelner Thiere, Pflanzen und Mineralien nach äußern Theilen und Merkmalen. Die Hauptunterschiede der drei Naturreiche. Wöchentlich 2 Stunden. Schmid.

Schönschreiben.

Die deutsche Schrift. Wöchentlich 2 Stunden. Schmid.

Gesang.

Uebungen in den leichtern melodischen und rhythmischen Verhältnissen, dargestellt in Ziffern und in Noten. Ein-, zwei- und dreistimmige Lieder. Wöchentlich 2 Stunden. Schmid.

Mit den katholischen Schülern sämmtlicher Klassen wurden die beim öffentlichen Gottesdienste üblichen Messgesänge eingeübt.